

Kammerensemble spielt

Quintett der Philharmonie gibt ein Benefizkonzert

Ein ganz besonderes Konzerterlebnis erwartet die Besucher in der Stiftskirche am Marktplatz in Baden-Baden. Am Samstag, 14. September, findet dort ein Benefizkonzert des Quintetts der Philharmonie Baden-Baden mit Yasushi Ideue und Freunden zugunsten der Lebenshilfe Baden-Baden – Bühl – Achern statt. Beginn ist um 17.30 Uhr. In der Pause bewirbt das badische Café & Restaurant M10 die Gäste. Das M10 ist ein inklusiver Gastronomiebetrieb der regionalen Lebenshilfe. Das Konzert wird durch die Unterstützung eines Sponsors ermöglicht.

Der aus Japan stammende Konzertmeister Yasushi Ideue begann seinen Violinunterricht im Alter von drei Jahren in der Suzuki-Schule von Schinji Yamamoto. Im Alter von 15 Jahren wurde er Preisträger eines bedeutenden japanischen Violinwettbewerbs. In Tokio studierte er bei Chikashi Tanaka und Gerhard Bosse, dem Konzertmeister des Leipziger Gewandhausorchesters. Nach Abschluss dieses Studiums ging er an die Freiburger Musikhochschule. Dort absolvierte er sein Konzertexamen „mit Auszeichnung“. Beim Internationalen Violinwettbewerb Ludwig Spohr wurde Yasushi Ideue mit einem Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes ausgezeichnet. Unmittelbar im Anschluss an sein Studium in Deutschland nahm er seine Tätigkeit als 1. Konzertmeister der Philharmonie Baden-Baden auf.

Das Konzert in der Stiftskirche verspricht, ein einzigartiger Hörgenuss zu werden, teilt die Lebenshilfe mit. Die Besucher dürfen sich auf ein Streichquartett von Joseph Haydn und auf ein Klarinettenquintett von Wolfgang Amadeus Mozart freuen. Der Eintritt ist frei, die Lebenshilfe freut sich über freiwillige Spenden. BNN



KONZERTMEISTER: Yasushi Ideue gastiert mit seinem Quintett in der Stiftskirche. Der Erlös fließt an die Lebenshilfe Baden-Baden – Bühl – Achern. Foto: Bongartz